

Vorwort.

Die neuen Bestimmungen für den Geschichtsunterricht an den preussischen Schulen fordern eine besondere Berücksichtigung der vaterländischen Geschichte, ihre Fortführung bis zur gegenwärtigen sozialpolitischen Gesetzgebung und eine Verminderung des geschichtlichen Gedächtnisstoffes.

Von diesen Gesichtspunkten aus sind die vorliegenden 170 Geschichtszahlen auf Veranlassung des Direktors der Luisenschule Herrn Professor Dr. Ritter und im Einvernehmen mit vielen Fachgenossen zusammengestellt worden.

Bei der Auswahl der Zahlen wurden nur die folgenreichen Ereignisse der Geschichte berücksichtigt und demgemäß z. B. die Jahre des Regierungsantrittes und Todes der meisten mittelalterlichen Herrscher fortgelassen, dagegen ihre hervorragendsten Thaten aufgenommen; so bei Heinrich I. 933, bei Otto I. 962, bei Heinrich IV. 1077, bei Rudolf von Habsburg 1278 u. s. w.